

Mit dem Alpenverein unterwegs in grandioser Bergwelt

Kältere rekord und Sonnenschein Traumwoche in der Silvretta

Vom 04. – 11.02.2012

Tourenführer: Paul Boschert



Trotz bis zu minus 26 Grad, war die Skiwoche vollgepackt mit vielen Aktivitäten und geselligen Stunden.

Ski-Alpin rund ums Quartier dem Gasthaus Piz-Buin am Silvretta-Stausee auf 2040 m.

Gut gespurte Loipen für die Skilangläufer. Die Höhen-, Damm- und Seeloipe, der Skiwanderweg durchs Klein-Vermunt hinunter nach Wirl und Galtür und die Loipe hinüber zum Zeinsjoch am Kops-Stausee wurden in Anspruch genommen.

Bei Schneeschuhtouren zur Klostertaler- und Wiesbadener-Hütte, über die Groß-Vermuntalpe wurde die Bergwelt der Silvretta erkundet. Die Gipfelbesteigung zum Hennekopf (2704m) führte in eisige Höhen.

Wanderungen hinunter zum Madlener Haus, Vermunt-Stausee und Wirl waren für die Winterwanderer lohnende Ziele.



Mit dem Alpenverein unterwegs in grandioser Bergwelt

Eine Traumwoche für die Skitourengeher die jeden Tag auf Achse waren. Pulverschnee vom „Feinsten“ bei den Abfahrten vom Hennekopf, Rauhkopfscharte, Getschner-Spitze, Schneeglocke und bei der Fahrt hinunter vom Litzner-Sattel durchs Kromer-Tal zum Vermunt-Stausee. Einziger Wehmutstropfen die Rastzeiten, die bei den extremen Minustemperaturen etwas zu kurz kamen.

Bei all den Unternehmungen in dieser Winterwoche hatten die Teilnehmer die majestätischen Berge der Silvretta immer im Blick.



Gesellig die Abende mit Alphorn, Büchel, Handorgel und Gitarrenklängen, Witz und humorvollen Beiträgen, an denen sich auch die übrigen Gäste mit einbrachten.

Kulinarisch verwöhnt von der Familie Oberschmid mit ihrem Team rundeten die erlebnisreichen sowie erholsamen Tage der 26 Teilnehmer ab, die Helga und Paul Boschert seit Jahrzehnten zur



Zufriedenheit aller bestens organisierten und an denen sich auch die Berg- und Wanderfreunde Schwaibach immer wieder gerne anschließen.

